

a57 Podsol, Braunerde, Gley-Podsol und Gley-Braunerde aus würmzeitlichen fluvioglazialen Ablagerungen**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	a-P02	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	Wald, Grünland	
Relief	Terrassenverebnung	
Bodentyp	unter Wald Podsol und Gley-Podsol, unter Grünland mittel tief entwickelte Braunerde und Gley-Braunerde	
Ausgangsmaterial	würmzeitliche fluvioglaziale Ablagerungen	
Bodenartenprofil	S–Sl3,Gr–X3–4	2–4 dm
	S–Sl2,Gr–mX4–5	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	mäßig tief bis tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	Rohhumus	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	sehr stark sauer, stellenweise stark sauer
	Wald	sehr stark sauer
Bodenschätzung	SIld2, SIld2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt Braunerde-Podsol, Podsol-Braunerde, podsolige Braunerde und Anmoorgley

Kennwerte

Feldkapazität	sehr gering bis gering (110–140 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (70–100 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch
Wasserdurchlässigkeit	sehr hoch
Sorptionskapazität	gering bis mittel (30–70 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	hoch bis sehr hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: gering (1.0)	Wald: gering (1.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.50	Wald: 3.50

Verbreitung und Besonderheiten

zwei kleinflächige Vorkommen bei Feldberg-Altglashütten